



PRESSEMITTEILUNG

Endlich wieder vom Wald das Beste

Frische Luft, Bewegung, einzigartiges Panorama – vieles, auf das in der letzten Zeit verzichtet werden musste, können Urlaubsgäste in der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald ab dem 30.05.2020 nachholen



Draußen Zeit verbringen, an der frischen Luft den Kopf lüften und sich in der freien Natur bewegen, dafür bietet die FNBW die besten Bedingungen © Marco Felgenhauer/woidlife photography

Spiegelau, 18. Mai 2020 (ah) – Man hat es kaum zu hoffen gewagt, doch pünktlich zu den Pfingstferien ist das Urlaubsmachen innerhalb Deutschlands wieder möglich. Wer seine Reisepläne für die Ferienzeit vorsorglich gecancelt hat und nun kurzfristig auf der Suche nach einem neuen Urlaubsziel ist oder einfach dem Lagerkoller in den eigenen vier Wänden entfliehen möchte, ist in der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald (FNBW), deren Beherbergungsbetriebe ab dem 30.05.2020 unter den gebotenen Hygieneauflagen wieder öffnen, genau richtig. Denn die beliebte

Destination punktet mit viel Natur, jeder Menge Platz, einem ausgebauten und weitläufigen Wandernetz für alle Anspruchsgruppen sowie einer einzigartigen Tier- und Pflanzenwelt in Europas vielleicht letztem Urwald. Im Jubiläumsjahr des ältesten Nationalpark Deutschlands, der in diesem Jahr 50 Jahre alt wird, hält sie sogar ein paar besondere Schmankerl bereit. Die besten Frischluft-Tipps für den perfekten Draußenzeit-Urlaub in der FNBW gibt es im Folgenden:

Wanderlust in Deutschlands ältestem Nationalpark

Ob ein ausgedehnter Spaziergang oder eine fordernden Mittelgebirgstour mit Gipfelerlebnis – Anfängern wie Profis bietet die FNBW auf hunderten Kilometern von bestens ausgeschilderten Rund- und Zielwegen eine vielfältige Wanderwelt. Wer es gemütlich angehen möchte, wählt zum Beispiel eine Flusswanderung entlang des großen Regens oder besucht die etwa den 500 Jahre alten Baumriesen im Watzlik-Hain, ebenfalls ein Naturerlebnis der ganz besonderen Art. Wenn es hoch hinausgehen soll, brechen Wanderfreunden am besten zu einem der vier Hausberge der FNBW, Arber, Rachel, Lusen und Falkenstein auf. Die zuweilen schweißtreibenden Routen bis hinauf zu Bergspitze lassen einen zwar jeden Muskel spüren, belohnen aber auch mit einem unvergleichlichen Panorama auf das Mittelgebirge. Und wenn die Füße dann allzu müde sind, wählt man für den Abstieg einfach einen der gemütlicheren Panoramawege. Den perfekten Überblick über alle Wanderrouten der bieten die frisch überarbeitete [Wanderkarte](#) und der aktualisierte [Pocketguide „Wandern“](#), welche zum kostenlosen Download auf der Webseite der FNBW zur Verfügung stehen: <https://www.ferienregion-nationalpark.de/urlaubsthemen/info/downloads.html>

Tierisch wilde Wandererlebnisse

Doch nicht nur auf Berggipfeln hat die FNBW Wanderfreunden einiges zu bieten, denn in und um Deutschlands ersten Nationalpark lässt sich bei einer Tour außerdem auch eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt sowie faszinierende Waldwildnis erleben. Das sogenannte grüne Dach Europas ist Heimat vieler seltener Tierarten, wie etwa für Luchse, Wildkatzen, Biber oder Fischotter. Aber auch Wanderfalken Rothirsche, Wölfe und Fledermäuse sind im Nationalpark zuhause. Wer die tierischen Bewohner hautnah erleben möchte, sollte die weitläufigen Landschaftsgehege und betretbaren Volieren der Tierfreigelände in der FNBW besuchen. Denn hier können rund 40 heimische Tierarten in ihrem natürlichen Lebensraum beobachtet werden. Ein besonderer Tipp für alle Tierfans: Ganz aktuell gibt es tierischen Nachwuchs im Tierfreiglände am Nationalparkzentrum Lusen. Denn vor wenigen Tagen sind hier zwei Elch-Babies geboren. Am vergangenen Montag haben sie sich zum ersten Mal mit ihrer Mutter Doree gezeigt.

Kostenloses Jubiläums-Wanderprogramm im Juni

Und es gibt noch mehr Gründe für einen Wanderurlaub in der FNBW. Deutschlands erster und ältester Nationalpark im Bayerischen Wald wird 50 Jahre alt und feiert dies mit einem ganz besonderen Jubiläums-Wanderprogramm, das am 30.05.2020 mit der Wiedereröffnung der Unterkunftsbetriebe startet und außergewöhnliche Führungsangebote beinhaltet. Besonders schön: Im Juni ist die Teilnahme am Jubiläums-Programm für alle Urlaubsgäste kostenlos.

Weitere Informationen zu den einzelnen Touren gibt es: <https://www.ferienregion-nationalpark.de/>

Vom Wald das Beste – Die Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald

Die Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald besteht aus 13 Gemeinden, die an das Kerngebiet des Nationalparks angrenzen. Die Gemeinden Bayerisch Eisenstein, Eppenschlag, Frauenau, Hohenau, Kirchdorf, Langdorf, Lindberg, Mauth-Finsterau, Neuschönau, Sankt Oswald-Riedlhütte, Schönberg, Spiegelau und Zwiesel haben sich zusammengeschlossen, um die einzigartigen Naturerlebnisse rund um den „Urwald“ Bayerischer Wald erlebbar zu machen. Die spannende Ganzjahresdestination punktet dabei mit ihrer Unverfälschtheit, Naturvielfalt, der Vielzahl an spannenden Freizeitaktivitäten und mit der stark von der Glasherstellung geprägten Kultur im Bayerischen Wald. Mit diesem vielfältigen Angebot genießen in der Ferienregion nicht nur Familien und Paare ihren Urlaub, sondern im gleichen Maß auch Naturliebhaber, Erholungssuchende und Aktivurlauber. Weitere Informationen unter: www.ferienregion-nationalpark.de. Weiteres Bildmaterial steht unter www.comeo.de/ferienregion-nationalpark zum Download zur Verfügung. Das Copyright liegt beim genannten Fotografen. Der Abdruck ist bei Nennung honorarfrei.

Weitere Presseinformationen und Bildmaterial bei:

Anna Harig
COMEIO Public Relations
Hofmannstr. 7A
81379 München
Tel: +49 (0)89 74 888 2-20
E-Mail: harig@comeo.de
Internet: www.comeo.de

Robert Kürzinger
Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH
Konrad-Wilsdorfer-Straße 1
94518 Spiegelau
Tel. +49 (0)8553 97927-36
kuerzinger@ferienregion-nationalpark.de
www.ferienregion-nationalpark.de